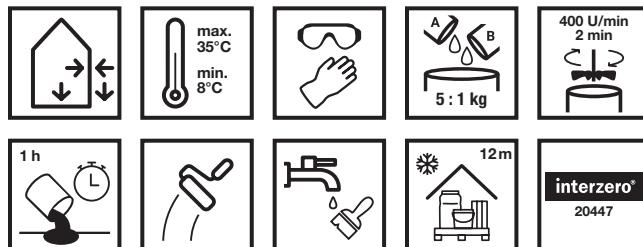


HADALAN® LF51 12E

Epoxiddispersions-Rollbeschichtung, osmosebeständig, diffusionsoffen



Diese Piktogramme gelten für das **Grundprodukt**.
Abweichungen sind je nach Einsatzbereich und Verarbeitung möglich.

PRODUKTINFORMATION

Beschreibung

HADALAN® LF51 12E ist ein 2-komponentiger, dispersionsgebundener Epoxidharz-Anstrich mit guter Chemikalienbeständigkeit und abriebfester Oberfläche.

Anwendung

- zur Beschichtung von mineralischen Untergründen, Böden und Wandflächen

Einsatzbereich

- Beton, Estrich, Zementputz, Mauerwerk, Faserzement
- Beschichtungen von Bodenflächen in Lagerhallen, Garagenböden, Kellerböden, Werkstätten, Laubengängen

Einsatzort

- Boden- und Wandflächen

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- wasserverdünnt
- dispersionsgebunden
- abriebfest
- gute Chemikalienbeständigkeit
- diffusionsoffen

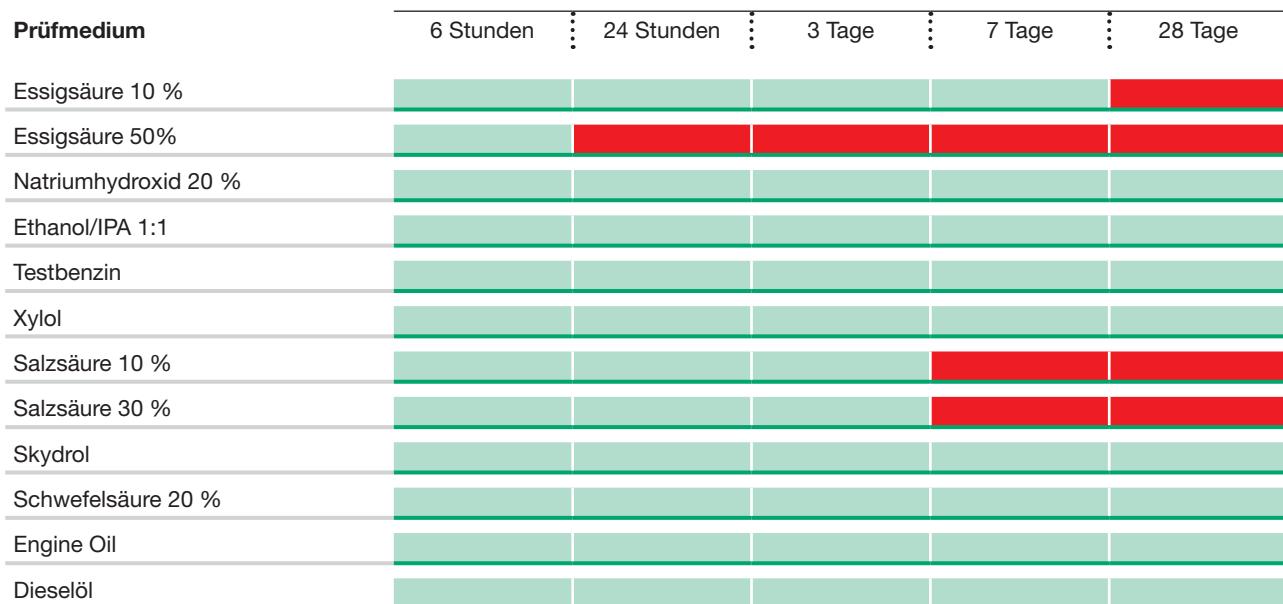
Technische Daten

lieferbare Gebindegrößen	6 kg/Kombi-Gebinde 20 kg/Set
Mischungsverhältnis	5 : 1 Gewichtsteile
Farbton	steingrau ca. RAL 7030
Verarbeitungstemperatur	+8 °C bis +35 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 60 – 80 Minuten ¹⁾
Dichte, verarbeitungsfertig	ca. 1,55 kg/l
Abriebverlust (nach Taber)	0,084 g (Rolle CS 10, 1000 U, 1000 g)
Haftfestigkeit	≥ 1,5 MPa
Streichabstand	mindestens 6 Stunden ¹⁾
Begehbarkeit	nach 24 Stunden leicht belastbar ¹⁾
Belastbarkeit	nach ca. 5 Tagen endfest ¹⁾
Lagerung	frostfrei, 12 Monate
Verbrauch	ca. 0,3 kg/m ² pro Anstrich

¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte

Chemikalienbeständigkeit* in Anlehnung an DIN EN 13529

Beständigkeit über eine Dauer von:



*Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, der Temperatur sowie der Einwirkzeit. Verschmutzungen sind umgehend zu entfernen.

Auch bei positiver Chemikalienbeständigkeit kann es ggf. zu Veränderungen der Oberfläche, wie Glanzverlust oder Verfärbung, kommen. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Funktionalität des eingesetzten Materials.

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein.
- Vorübergehend leicht feuchte Untergründe beeinträchtigen die Haftung nicht.
- Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss mindestens 1,5 N/mm² betragen.



Vorbereitung

- Untergründe, in deren Oberfläche Hilfsmittel (z. B. Wachs) zur Glättung eingearbeitet wurden, müssen entsprechend vorbereitet werden (fräsen, sandstrahlen). Eine mit Wasser durchgeführte Benetzungsprobe gibt ersten Aufschluss.
- Stark saugende und sandende Untergründe vor der Beschichtung mit HADALAN EBG 13E grundieren.
- Die Beschichtung mit HADALAN LF51 12E kann etwa 2 Stunden nach dem Aufbringen der Grundierung erfolgen.

EINSATZBEREICHE UND VERARBEITUNG

Auftragen

- Komponente A und Komponente B in einem geeigneten Behälter mit einer langsam laufenden Bohrmaschine mit Rührquirl intensiv anmischen.
- Zur Einstellung der gewünschten Streichkonsistenz ist ein Wasserzusatz bis maximal 10 % möglich.
- Das Masse muss vor Verarbeitung in ein geeignetes, sauberes Behältnis umgetopft und nochmals kurz aufgerührt werden.
- Der Auftrag erfolgt mit Rolle oder Pinsel. Zur Erzielung gleichmäßiger Oberflächen erfolgt der Auftrag mit einer geeigneten Kurzflorrolle für Epoxidharze. Der Auftrag wird im Kreuzgang ausgeführt. Wartezeiten während der Verarbeitung können zu Ansätzen führen.
- Zur Erzielung einer gleichmäßigen Farbwiedergabe sind in der Regel 2 Anstriche erforderlich.

HINWEISE

Reinigung

- Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Systemprodukte

- HADALAN® EBG 12E

Zu beachten

- Verarbeitungstemperatur von +8 °C bis +35 °C einhalten.
- Beim Einsatz im Außenbereich ist mit Glanzverlust des Anstrichs zu rechnen.
- Eine Verarbeitung über die Topfzeit hinaus führt zu mangelhaften Ergebnissen hinsichtlich der Filmfestigkeit und des optischen Eindrucks.
- Bei Temperaturen unter +8 °C sollte die Verarbeitung aufgrund langsamer Durchhärtung eingestellt werden.
- Stark verölte Flächen und Untergründe, bei denen mit aufsteigender oder seitlich eindringender Feuchtigkeit zu rechnen ist, sind für die Beschichtung ungeeignet.
- Während der Abtrocknung für ausreichend Durchlüftung sorgen. Das Produkt enthält Wasser, das aus dem Beschichtungsfilm abtrocknen muss.
- Optisch zusammenhängende Flächen sind zur Vermeidung von Farbtonunterschieden mit Material aus der selben Herstellcharge zu verarbeiten.
- Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3 °C oberhalb der Taupunkttemperatur liegen.
- Auf gleichmäßige Auftragsmengen achten, unregelmäßige Materialmengen führen zu Unterschiede im Glanzgrad.
- Um die Oberflächenqualität der Beschichtung zu erhalten, empfiehlt sich der Einsatz von Pflegemitteln und die regelmäßige Reinigung der Böden (siehe Pflegeanleitung HADALAN Epoxidharzbeläge).

Inhaltsstoffe

- Epoxidharzdispersion
- funktionelle Füllstoffe
- Pigmente

Arbeitsschutz / Empfehlung

- Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Ausführliche Hinweise können dem Merkblatt "Epoxidharze in der Bauwirtschaft", Herausgeber Arbeitsgemeinschaft der Bau-Berufsgenossenschaften, Tiefbau-Berufsgenossenschaft, Industrieverband Klebstoffe e.V., Bauchemie und Holzschutz e.V. in Frankfurt, entnommen werden.



■ **Entsorgung**

- Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Flüssige Produktreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

■ **Hersteller**

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühleneschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxis-erfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.